

INHALTSVERZEICHNIS

I.	EINLEITUNG	13
	1. Literaturbericht	13
	a) Die bibliographische Erfassung der Primärliteratur - Ausgaben der Primärliteratur	13
	b) Sekundärliteratur	14
	2. Ansatz und Aufbau der vorliegenden Arbeit	17
	a) Die Themenstellung	17
	b) Das Untersuchungsmaterial	20
	c) Die Gliederung	21
II.	DER LITERATURGESCHICHTLICHE KONTEXT DER DIME NOVELS	25
	1. Der Wandel in der Bewertung der Unterhaltungsliteratur und seine gesellschaftlichen Voraussetzungen	25
	a) Die Vergrößerung und Veränderung des Lesepublikums	26
	b) Der Wandel in der Bewertung der Unterhaltungsliteratur	27
	2. Die Verlagsanzeigen für die dime novels	33
	a) Die äußere Form der Verlagsanzeigen	34
	b) Der Begriff der "romance of real life"	36
	Der literaturgeschichtliche Kontext des Begriffs "romance of real life" - Der "romance"-Begriff in den dime novel -Anzeigen	
	c) Der Wahrheitsanspruch des Verlegers	42
	d) Realitäts- und Realismusverständnis in den Anzeigen	45
	e) Die angestrebte Wirkung der Romane	48
	3. Die Darstellung von Literatur und Kunst in den dime novels	50
	a) Das Literaturbild der frühen Romane	50
	b) Das Literaturbild der späten Romane	52
	Die Funktion der Literatur - Die Darstellung von Literatur	
	4. Die Affinität der späten dime novels zur Sensationspresse	55
	a) Die Zeitungen als Gegenstand der Romane	56

b)	Die Schlagzeilenmentalität der Romane	59
c)	Die Aufteilung der Prosa in winzige Paragraphen	61
III.	DIE WELT DES LESERS ALS WELT DER SPÄTEN DIME NOVELS	63
1.	Die Aktualität der Welt der späten dime novels	63
a)	Buch und Leser als Teil des Romans	65
b)	Zeitliche Nähe der Romanhandlung zum Erscheinungsdatum des Romans	65
c)	Zeitgenössische Personen und Ereignisse als Elemente des Romans	66
d)	Das Verhältnis zeitgenössischer Anspielungen zum Roman als Ganzem	68
e)	Zeitströmungen und ihre 'Bewertung' als Elemente des Romans	69
2.	Die Auflösung der Welt der frühen in den späten dime novels	70
a)	Die Auflösung der Form des historischen Romans	71
b)	Die Modifizierung der "Western"- dime novels	75
c)	Ellis' The Huge Hunter als Beispiel der Modifizierung des Western	80
3.	Die moderne Technik als Bestandteil der Romane	82
a)	Die Entwicklung der Technik im 19. Jahrhundert und die zeitgenössische Reaktion darauf	83
b)	Das Verhältnis von Literatur und Technik bei F. M. Crawford: technikfeindliche Unterhaltungsliteratur	86
c)	Die Technik in den dime novels Die Figur des Ingenieurs - Das Interesse am technischen Detail - Der Detailrealismus der späten dime novels	89
d)	Mangelnder Sinn der dime novels für die historische und soziale Bedeutung der Technik	95
e)	Die Verdrängung der Furcht vor der Technik in den dime novels	98
4.	Die moderne Großstadt als Schauplatz der Romane	100
a)	Zeitgenössische Kommentare zum Verhältnis von Großstadt und Literatur	100
b)	Quantitativer Überblick über die Verschiebung vom Western zum Stadtroman bei den dime novels	102

c)	Das negative Stadterlebnis der frühen dime novels	104
d)	Die Veränderung der Bewertung von Stadt und Land	108
	Kritische Darstellung von Stadt und Land in Mrs. Victors The Emerald Necklace - Abwertende Naturdarstellung der späten dime novels	
e)	Die Stadt in den späten dime novels	112
	Die Stadt als prägende Heimat - Die Topographie der Stadt - Stadtgeographie und soziale Schichtung - Die beeindruckende Seite der Stadt: Pracht und Vitalität	
f)	Die negativen Seiten der Stadt	121
	Die Beschränkung des Einzelnen durch die Stadt - Gewalt und Verbrechen in der Stadt	
IV.	ROMANANFANG UND -SCHLUSS IN FRÜHEN UND SPÄTEN DIME NOVELS	129
1.	Romananfänge	129
a)	Die frühen Romananfänge	130
	Die Technik der frühen Romananfänge - Der Romananfang als Einführung in die Welten der frühen Romane - Vorausweisende Elemente in den frühen Romananfängen	
b)	Die späten Romananfänge	139
	Übergangsformen der Romaneröffnung - Die szenische Präsentation der Eröffnungsszene - Erzählende Passagen in der Eröffnungsszene	
2.	Romanschlüsse	146
a)	Die frühen Romanschlüsse	146
	Der Schluß per Resümee - Der Schluß per Szene - Die Kombination beider Schlußtypen	
b)	Die späten Romanschlüsse	154
	Der Verzicht auf eine Abrundung des Romangeschehens - Die 'moralische' Offenheit der späten Romanschlüsse	
V.	DIE VERÄNDERUNG DER FORMALEN UND STILISTISCHEN MITTEL DER PRÄSENTATION DER DIME NOVEL-WELT UND IHRE AUSWIRKUNG AUF DIE DARGESTELLTE WELT	163
1.	Der Erzähler in den frühen dime novels	163
a)	Mrs. Stephens' Malaeska als Rahmenerzählung	164
b)	Die Erzählerfigur bei Edward Ellis	165

	Der Erzähler als Kommentator des Geschehens - Der Erzähler als Gestalter der Erzählung - Der Erzähler als Bewerter des Geschehens	
2.	Die dramatische Präsentation des Geschehens in den späten dime novels	170
	a) Die Verwendung des Präsens	171
	b) Die Sensualisierung der Darstellung	174
	c) Die Intensität des Erzählens	178
	Die Dehnung der Erzählzeit - Das stakkato- artige Erzählen	
	d) Die Theatralisierung des Geschehens	181
3.	Sensationen und Katastrophen in den späten dime novels	185
	a) Brände	185
	b) Explosionen	190
	c) Waffen	193
VI.	DIE LITERARISCHE UMSETZUNG DES WELTBILDES DER DIME NOVELS	195
1.	Das Verkleidungsmotiv in den späten dime novels	196
	a) Die Verkleidung in den frühen dime novels	196
	b) Das Verhältnis des Lesers zur Verkleidung in den späten Romanen	198
	Ungewißheit des Lesers - Informationsvor- sprung des Lesers - Überraschungsmomente für den Leser	
	c) Die Funktion der Verkleidung für die Roman- figuren in den späten dime novels	202
	Die Verkleidung als Kampfmittel - Der Erfolg der Verkleidung	
	d) Der dime novel zwischen Schauer- und Detek- tivroman	208
	dime novel und Schauerroman - mystery und Verkleidung - Geheimbünde - Die Figur des Detektivs	
	e) Verkleidung als Freiheit vom Rollenzwang	219
2.	Die göttliche Vorsehung und der Romanaufbau	222
	a) Die göttliche Vorsehung	222
	b) Der Aufbau von Lawsons Diamond Dick's Deal	224
VII.	ZUSAMMENFASSUNG	227

VIII. ANMERKUNGEN	231
IX. LITERATURVERZEICHNIS	291
1. Primärliteratur	291
a) dime novels	291
b) Werbeanzeigen für dime novels	296
c) Werke anderer Autoren	297
2. Sekundärliteratur	299